

1. TENNIS KIDS-DAY IN LEIPZIG BEIM ATV 1845

500 Kinder spielen das kleine Tennis mit dem großen Ball

Sport einmal anders erleben – so geschah am 10. Sep-

tember mit über 500 begeisterten Kindern aus sechs Schulen auf der Clubanlage des ATV Leipzig. Unter Schirmherrschaft des Vizepräsidenten des DTB und Sportbeauftragten der Landesregierung Sachsen, Herrn Peter Gorka, sowie Herrn Hans-Dieter Thomas, Vorstandsvorsitzender WG Unitas e.G., fand dieses bundesweit einmalige Sportevent statt.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Regierungspräsident Walter Christian Steinbach und Katja Bösselmann (Messeprojekt GmbH) mit einem symbolischen Low-T-Ball Match. Eine Besonderheit ist, dass Cheforganisator Jürgen Teutsch durch vielfältige Kontakte namhafte Wirtschaftsunternehmen und politische Einflussgrößen überzeugte, ein Kinder-Tennisfest unter dem Motto „Integrieren statt Isolieren“ in Leipzig durchzuführen. Durch den sozio-sportiven Grundgedanken und das Nachhaltigkeitsanliegen, dauerhaft uns zu engagieren, haben wir die Wirtschaft die Verwaltung und die Politik überzeugt, diese Auftaktveranstaltung ideell sowie materiell nachhaltig zu fördern und zu unterstützen. Es ist in dieser Konstellation in Deutschland einmalig, dass Spitzen-Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Verwaltung, Politik, Wissenschaft und Sport dieses Projekt nicht nur verbal, sondern auch tatkräftig unterstützen.

Fortsetzung folgt – so das Fazit von Jürgen Teutsch.



Auch war die Stadt Leipzig vertreten mit Frau Keil, Amtsleiterin Sportamt Leipzig, sowie Herrn Starke. Beide vertraten offiziell Sportbürgermeister Holger Tschense. Viele Leipziger Tennisclubs nutzten den Tag, um Informationen zu sammeln.

Erlebnisbetonte Spielvermittlung

Die Kids sollten an diesem Tag einfach Spaß haben. Doch wie schafft man es nun, dass mehrere Hundert Kids freudbetont miteinander spielen und es dabei keine Verlierer gibt. Hierzu eignet sich z.B. das

Low-T-Ball Spiel als ein Einstieg in die Sportart Tennis. Kinder können ohne vorherige Tenniserfahrung sofort miteinander in Interaktion treten. Durch die einfachen und verständlichen Spielregeln sind sie sofort in der Lage zu spielen. Es sind keine langatmigen, nervenden Erklärungen notwendig und die Schlagtechnik ergibt sich aus dem Spiel heraus. Durch die non-direktive Spielvermittlung erleben die Grundschulkinder sofort ein sportliches Erfolgserlebnis. Keiner wird ausgegrenzt, jeder kann erfolgreich mitmachen.

Um den Tennissport zu lernen, bedarf es jedoch ausgebildeter Trainer, was aber nicht Ziel dieser Veranstaltung war. Kinder sollten vielmehr zum Sport in Vereinen motiviert werden.



Cheforganisator Jürgen Teutsch im Kreise der Teilnehmer.

Tennisstipendium für die Sieger

Da Tennis in Sachsen nicht unbedingt zu den populärsten Sportarten zählt, nutzte der Sächsische Tennis Verband das Angebot, sich am Tennis Kids-Day aktiv zu beteiligen. Unser Anliegen ist es, zu verdeutlichen, dass Tennis nicht mehr als elitäre Sportart, sondern als Breitensport zu betrachten ist, formuliert STV-Präsident Prof. Dr. Wolfgang Lassmann sein Ansinnen. Die 12 bestplatzierten Kinder des Tennisereignis sind für ein Tennisstipendium vorgesehen. Die ehemalige Landestrainerin Kerstin Teichert (A-Lizenz) wird diese Kinder in der kommenden Wintersaison im Landesausbildungszentrum des Sächsischen Tennis Verbandes kostenlos trainieren und somit für die sportliche Nachhaltigkeit des Projektes sorgen.

Erfahrungen sammeln

Dass bei Auftaktveranstaltungen nicht alles rund läuft, erleben die Organisatoren am eigenen Leib. Es sind „Kinderkrankheiten“ aufgetreten, die wir erkannt haben und im kommenden Jahr abstellen werden, so Thomas Grekuhl vom ATV 1845. Dann können wir noch mehr Schulen mit einbeziehen. Durch den ehrenamtlichen Einsatz der vier Niedersachsen Oliver Engst, Reimar Bezzenberger, Lars Mosel und Heinz Borchers ist es gelungen, die sportliche Seite so zu besetzen, daß ein positives Premierenergebnis erzielt wurde. Allein das Lachen der Kinder entlohnt für den nicht unerheblichen Aufwand.

*Reimar Bezzenberger,
Oliver Engst,
Jürgen Teutsch*



Eröffnung des 1. Kids-Day durch Regierungspräsident Walter Christian Steinbach.



Der Regierungspräsident beim Probetraining mit Katja Bösselmann (Messeprojekt GmbH).
Foto: Privat